

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Sammelhandschrift - Cod. Lichtenthal 96**

**Lichtenthal (?), [1507 und 16. Jh.]**

Vierzehn Tode Christi

[urn:nbn:de:bsz:31-35877](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-35877)

vnd wart getrüge in  
alle die natur in vnd  
alle die natur in wart  
getrüge in die göttlich  
natur also & eyn gott  
wz in der selb gott wz  
mensch in der selb mensch  
wz gott

ach bitten gar auch  
vor den dreien in  
ber 2f

Die in ihu xpi  
der erst do den der berre  
am kreuz leid wz & zu alle

me  
sie  
in  
die  
hien  
me  
ent  
hebe  
vnde  
my  
wo  
an  
ein  
ung  
dise

sine frundt entwiche / wān  
 sie hatte d<sup>er</sup> gesucht / gemeynt  
 vñ gemeynt / in der liebe  
 die sie hatte / zu ihu / als  
 hang er emig / wān alle  
 sine frundt / ware in  
 entwiche / in allein sin  
 liebe mitter / in der selb  
 vnderstant / wart in ge-  
 myner / vñ verbittert  
 wo de große miltiden / er  
 an so hat / nū schawwe  
 ein mynedes hertz / wie  
 unglich es sich findt / gege  
 diese datt / wie gar wir d

unser suchet in offenthal  
in gesellschaft in nutz in lust  
in trost der creaturē der  
möge wir uns wol schēme  
vor unserm herē ihu xpa  
Der ander do ist d er  
aller seiner glieder unge  
waltig woz **D**in gehōrdt  
wart ver wundt mit  
grunliche geschrey **D**in aug  
en **v**o den grunliche an  
gesichte verwundet **u**s  
wendig **u**n in wendig  
**v**o den fientliche hertze

14

In suachung wart ver  
 wunt wo dem uben  
 sprach wan er hienig  
 an der unnenste stat  
 In mundt wo de rische  
 der essige un der galle  
 In hende un fuß wo  
 de scharpffe nageln  
**H**ie erspiegel sich ein  
 mynedes hertz wie  
 unglich es sich hat ge  
 halte gege diese dot mit  
 alle sine glieder  
 der in dot der hat ein  
 ganz iusterbe wo mit  
 un wo usse alle dem

geschrey vñ scheltworte  
die aber in gienge & er  
sich mit vantwort die  
merck em mynedes  
hē wie ungluch es sich  
holt gege die dot vñ ussen  
vñ vñ in nē mit munn  
den clage mit scheltworte  
vñ mit behelffe (Der  
in dot ist & er mit wille  
in myne vñ begund sich  
swag williglich uf zu  
grefe alles sin blut vñ  
müß schult die merck ey  
mynedes hē wie es sin  
blut mit vñ ordenung dick

ge  
ho  
ge  
ze  
in  
m  
ze  
fu  
die  
w  
ha  
w  
ho  
za  
ev  
w  
go

gesammelt hat vñ in sint-  
 lich' wif vñ werde dich  
 gebracht vñ weds got ver-  
 zert hat. Der v. dat ist & er  
 in wille in begund vñ in  
 myne alle sine krefft ver-  
 zert. Indē aller liepste will  
 sine himelische vatters  
 wie nict ey mynedes hertz  
 wie es sin krafft geletet  
 hat mit weltliche wollust  
 wie dich gepant in dīgent-  
 lich' übung vñ vo eigener  
 zarthert geschonet hat. Indē  
 ere got vñ beferung des ne-  
 wie dich vzent hat wieder  
 got in mutwille sūliches le-  
 bens

dar v̄ dot ist & er sine zarte  
lip mit alle sine wunden  
myn v̄ begundt gantzlich  
gab mich aller siner glichheit  
durchtruglichkeit / p̄ulichheit  
we in alle behielff und  
offert halt **er** wolt mit  
de mynste finger in die  
mynste wunde v̄decke dan  
d̄ wer in ey behelff ge  
wehe **als** lies er sich in de  
wille sine himelsthe vatter  
in alle offert halt **wo** mynen  
v̄n v̄ste **hie** espiegel sich ey  
mynede **htz** wie es sich dich  
beschwert v̄n behielff **in**

v̄ste  
get  
v̄n  
& er  
wan  
den  
we  
wo  
bitte  
sie  
sie  
zwa  
ey  
wi  
v̄n  
w  
w

vsserliche vñ innerliche  
 genung vñ liggepluße  
 vñ lipliche **E**der vñ got  
 d' er geacht vñ geschetzt  
 wart in sin' mēschent fiv  
 den als beste mēsche d' be  
 wertē sie wol mit schelt  
 wortē vñ mit dē aller  
 bitterste pūlichste dot den  
 sie erdenckē künntē vñ d'  
 se in vff hēndtē zwischē  
 zwen schecher **H**ie nick  
 ey mynede h'z wie gar  
 wir d' vñf'liche in geist  
 vñ in natur wie gar  
~~wir d' vñf'lich vñ gelasē~~  
 wir sint wā mā vns an

Spriecht mit worte vñ mit  
wercke | als fern wir mügent  
vñ usse vñ inue vñ kern vñ  
kupt vñ wir wellen gern groß  
geschetzt sin vor der welt mit  
herge vñ mit ange | Der vñ  
dot ist vñ sin er würdiger dot  
vñ sin kostbare lid | geachtet  
wart | in den hertze sin fiend  
vñ in den schentlichste schenlich  
ste dot der doch so wolgefellig  
wilt | himelste vatt vñ so  
genem | alle mesche die sel  
ber wolket | so gar nutz vñ frucht  
bar | Die sol es mynedes hertz  
gung vñ wille gebet vñ ma sin  
weise | wucke | du vñ lasse

fin  
also  
in se  
Der  
sch  
vñ  
wä  
wie  
vñ  
selb  
vñ  
my  
des  
Die  
ht  
sch  
mi  
me

für frod & schenlich acht  
 als war nomen etc stehen  
 in sterben in geist & in natur  
 Der ist dat ist in der hmel  
 sich vatt mit in le gericht  
 & er sich & nie angenam  
 wā er tung eade vater  
 wieder vff in dackbarheit  
 in indemung vzihung in  
 selbangerist & in natur do  
 vō sprach er my werd in  
 my ler ist mit my sinder  
 des der mich gesant hat  
 Die er spiegel en myneder  
 hē wie gar von mit ege  
 schafft besitzē got & die creat<sup>2</sup>  
 mit fridlicher wis mit lust  
 in esse tunkte kleider in & von

als der mensch mit eigē  
schafft besitzt die irden  
ding als besitzt er auch  
die himelsohe ding diese  
sol mā lernen absterben  
eigē lust vñ überflusiken  
der natur sich selber alle  
creaturē alles d̄ got d̄och  
in & mit im wuoch in d̄  
wieder uff trage in dem  
tiger danckbarkeit (Der  
x dot ist d̄ er in gelapener  
danckbarkeit sich v̄zeh des  
schawend niessen nach  
sine creffte die wil er ḡeog  
uff ertrich in menschlicher  
natur d̄ trug er wieder

vff  
hie  
du  
ere  
dise  
des  
wo  
en  
d̄  
z m  
vff  
er  
v  
pf  
et  
te

vff sy himelische vatter  
 die sol ey mynendes hz  
 durch breche mit sine in  
 creffte als d got mit is nach  
 diese durch bruch wurt  
 des menschē sele erlicht vñ  
 wurt schawen e erpfund  
 eine gotliche vorfrackee  
 die sol der mensch in dem nit  
 in hoher dankbarkeit wied  
 vff tragē ihu xpo zu lop e zu  
 ere der uns gebe hat on uns  
 verdienē die leu sterbe ent  
 pfuntliche luf e wost in gotlich  
 erpfundig in vnufftige wor  
 te in glorierend wisse solt al  
 so

en absterbe han Ingeist  
A In natur In rechter ge-  
lassenheit **E**der xi dot A er  
sach A so wenig mēsche sine  
allend sterbe wurd nach  
folge die w In ey groß sterbe  
wa er uns mit so großer  
myne hat gelad **U**ber die  
wirtschaft sine vdieneue  
**D**ie meck ey mynedz hz In  
große undäckbarkeit der gro-  
ße gabe gotz wie großlich  
wur uns selber hindernd  
sime **U**ns ewige seligkeit  
mit unsem sinen willez mit  
so noden dinge des mögen  
wur uns scheinē vor got vor

alle  
alle  
der  
de g  
we  
dot  
ind  
ze  
na  
du  
kre  
da  
de  
vz

alle hmelsthe heit vor  
 alle creatur **E**der xij ist  
 er als gar erstand nach  
 de geschaffene creaturliche  
 weise **s**in geist **w**an der  
 got xpi **l**it an zweie dinge  
**I**nder wieder geburt da  
 er ewig wort menschlich  
 natur an sich nam **w**an  
 durch alles sin leben am  
 kreuz wart volbracht  
 da er sich **w**ar in der hende  
 der **j** punit **s**in geist sich  
 vzeht vberung **s**ie geschaffene

creaturaliche wesen **si**ch  
wieder vff tragende **in**  
den vatt nach **so** höchste  
adel **der** **i** punt **als** er  
starb nach **de** geist **i** **als**  
er in tief dinstlich vn  
begriefflich **und** gotlich ab  
grund **da** **ist** **in** **in** **is**  
erwigt **unde** die sel **xpi**  
vflucht **vo** abgrund **in** abgrüt  
**da** **ist** **in** höchste seligkeit **in**  
aller himelische geist  
**hie** **schaw** **wie** **gan** **vns**  
**her** **ihē** **xpe** **sich** **wieder**  
**in** **getrage** **hat** **und** **ver**  
**lich** **hert** **da** **er** **erwigtlich**

in ge  
in ti  
rech  
keit  
in v  
vne  
cke  
v  
z hyl  
dun  
unde  
mie  
scho  
den  
soll  
v

in geswebet ~~hat~~ ~~ist~~ ~~er~~ ~~er~~  
 in trage hat er gedan in  
 rechter demütike dickbau  
 kert gelasheit in geist  
 in natur. Die möge wir  
 vns wol schenke erschre  
 cke <sup>vns</sup> wa wir sind in so großer  
 vngelaseheit & hoffart geistlich  
 & lipliche in welle in in wolle  
 dan & gedan han. Die leu  
 in der wisheit xpi mit sin  
 mit wise also solle wir  
 schamwe ~~vns~~ ~~wick~~ ~~gegen~~  
 den koppern wecke xpi also  
 solle wir vns vnderwerffe  
 vnder got & die creatur in

vernünftig unser selbe  
Ingeist & in natur. **D**er  
xij dot ist wie im ent-  
pflichtliche kraft erwunt  
wart wo alle den dot die  
er leid wo inner wo unser  
die mit kraft maller bitt-  
keit über handt namen  
& sine geist erfülte vff eine  
punote. **D**ie schauw ein  
myneder hertz & laßt  
empfindliche kraft demut-  
tiglich sincke maller lid  
& in zu felt vff schul oder  
unverschult in rechter

billi  
fluo  
ges  
da m  
mal  
dich  
den  
selb  
der  
edel  
scha  
de  
wo  
wz  
ni  
ge

billioheit **I**uzit **I**newick  
**F**luch alle vrsach die vn  
 geordnet lid bringet **E**doch  
 da mit demutiglich lasen  
**I**n alle d' lid **I** der **H**er ub  
 dich **E**hengt **I** mit got  
 den **M**echte zucht uf in  
 selbe **I**n sine vrsprung  
 der **X**ij dot ist **I** sich die  
 edele sel schied vo lip **I**n  
 scham **E** m' nede **H**z  
**D**e wim **I** die frond der  
 wurdige sele **X**pi als se  
 w' em schawen **I** em  
 nieber **I** als w' se in ge  
 genome **I**nd' selb schawen

o niese in ein Esucke und  
nunne nū der ewigkeit  
da Esucke die würdige  
sel xpi vō abgrund zu  
abgrund Esucke niemer  
gunt Esucke hohste selt  
da Esucke die da sint in  
de ewigē lebe Esucke mīg  
wū sūder wol hersehr  
ete Esucke ab de end vūserē lip  
liche dotz Esucke alle dōtt  
offenbarlich werd er  
zeuge den wū dūch  
alles vūf lebe Esucke ab  
gestorbē hān Esucke mit der

gnad krafft & myne  
 unse heere ihu wa on  
 in vermoge wir nichten  
 & fund & gebreche darin  
 ist es wol et erschrocklich  
 ding & gruslich & wir  
 so vil spar et bis uff unser  
 end & dot hie sollet wir nicht  
 wie fern & unglich wir sit  
 de lebe xpi herin sollet wir  
 ansehe unser mit sin mit  
mit wisse mit unmoge also  
 sollet wir unse heere mit  
unse sine wesen mit sine  
 wercke sin unmogen tra  
 st lasse et gewaltige heere  
sin in unse wesen & wercke

Wan was gutes in vns  
ist dadurch vns legeruoch  
wart & ist sin herub so alt  
von in & sin vor vfftrage  
in recht sachtbarck & leyen  
alle vnser gebreche absterb  
nach vninglicht inrecht  
demütike & wir de kerbed  
lebe ihu xpi also nach folgt  
& siner ere gnug gesche  
nach sine aller liebste  
wille & helff er vns alle  
Kück din hoffertige ge  
mit vnder die dinnen  
kron des herē & folg dem  
gekronigte got mit emē  
vnderworfenē ge

mit  
du  
mit  
Me  
vo  
wo  
em  
th  
de  
bid  
m  
s  
w  
m  
tro  
w